



LANDKREIS
LÜNEBURG



ÖKOPROFIT® Landkreis Lüneburg 2011

Umweltschutz mit Gewinn

Kosteneinsparung bei Energie,
Wasser und Abfall

Betriebsüberprüfung auf
Haftungsrisiken

Einstieg in Umweltmanagement

Hilfestellung bei der Mitarbeiter-
motivation

Öffentlichkeitswirksame
Auszeichnung



Handwerkskammer
Braunschweig-Lüneburg-Stade



IHK

Industrie- und Handelskammer
Lüneburg-Wolfsburg



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
LÜNEBURG

Was ist ÖKOPROFIT?

ÖKOPROFIT (ÖKOlogisches PROjekt Für Integrierte UmweltTechnik) ist ein Umweltberatungsprogramm, das speziell auf kleine und mittelständische Unternehmen ausgerichtet ist. Nach einer erfolgreichen ersten Runde möchte der Landkreis Lüneburg in Kooperation mit der IHK, der HWK und der W.LG die Unternehmen des Landkreises mit diesem Angebot erneut bei der Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes unterstützen. Mit kompetenter externer Unterstützung durch die Beratungsgesellschaft Arqum werden in dem Projekt Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt, die die Umwelt entlasten und Geld sparen.

Das Projekt startet im Frühjahr 2011 und läuft über etwa zwölf Monate. Zwölf bis fünfzehn Betriebe können daran teilnehmen.



Wie funktioniert ÖKOPROFIT?

1. Durchführung gemeinsamer Workshops

Verteilt über ein Jahr werden in acht Workshops alle umweltrelevanten Themen bearbeitet, die für den Betrieb interessant sind. Die Workshops finden bei den beteiligten Unternehmen statt, sodass vor Ort ein konkreter Erfahrungsaustausch, auch über umweltrelevante Gesichtspunkte hinaus, erfolgt. Um den zeitlichen Aufwand für kleinere Unternehmen (mit bis zu 20 Mitarbeitern und ohne Anlagen nach BImSchV) gering zu halten, müssen diese nur an fünf Workshops teilnehmen.

2. Individuelle Beratung der einzelnen Betriebe

Die Beratung vor Ort bildet das Kernstück von ÖKOPROFIT. Den teilnehmenden Betrieben wird in vier bzw. für kleinere Unternehmen drei halbtägigen Terminen individuell aufgezeigt, in welchen Bereichen Ansätze für Verbesserungen hinsichtlich Rechtssicherheit, Umweltentlastung und Kostensenkung bestehen (z. B. Energieverbrauch: Nutzung von Abwärme zur Wärmerückgewinnung).

- Es wird ein Betriebsrundgang durchgeführt.
- Der Betrieb wird bei der Einhaltung der ihn betreffenden rechtlichen Anforderungen (z. B. bei der Gefahrstofflagerung) unterstützt.
- Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Betriebes werden Ideen für konkrete Umweltmaßnahmen erarbeitet.
- Die Maßnahmen mit Termin, Verantwortlichkeit und Budget werden individuell für jeden Betrieb festgelegt und die Umsetzung wird gestartet.

3. Öffentlichkeitswirksame Auszeichnung der Betriebe

Nach erfolgreicher Teilnahme am ÖKOPROFIT-Projekt erhält der Betrieb eine Auszeichnung als „ÖKOPROFIT-Betrieb“. Diese Bezeichnung ist rechtlich geschützt und kann werbewirksam eingesetzt werden. Die Auszeichnung wird im Rahmen einer öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung mit Beteiligung der Presse verliehen und durch eine Broschüre dokumentiert.

Projekttablauf – ÖKOPROFIT Landkreis Lüneburg

| Workshops | Termine vor Ort |
|--|---|
| Umweltpolitik und Umweltteam | Bestandsaufnahme mittels Betriebsrundgang |
| Energiemanagement, Strom/Wärme | |
| Abfall und Schwerpunkt Energie | Recht und Organisation |
| Gefahrstoffe und Wasser | |
| Rechtsaspekte und erneuerbare Energien | Umweltprogramm |
| Umweltfreundlicher Einkauf, Umweltkosten und Umweltcontrolling | |
| Mobilität, Arbeitsschutz | Umweltprogramm/Organisation |
| Soziales, Schwerpunkt Energie, Vorbereitung Preisvergabe | |
| | ↓ |
| Ausgezeichneter ÖKOPROFIT-Betrieb | |

Für welche Betriebe lohnt sich ÖKOPROFIT?

ÖKOPROFIT lohnt sich für alle Branchen – ob Dienstleister, produzierende Unternehmen oder kommunale Einrichtungen. Bisher waren Betriebe zwischen zwei und 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beteiligt.

Welchen Nutzen bringt ÖKOPROFIT den Betrieben?

- **Kostensenkungen** durch die Reduzierung des Verbrauchs von Energie, Wasser und Betriebsmitteln sowie des Abfall- und Abwasseraufkommens. Alle an ÖKOPROFIT beteiligten Betriebe haben wesentliche Kosteneinsparungen erreicht – im Durchschnitt 20.000 Euro pro Jahr.
- **Rechtssicherheit** durch die Ermittlung der an das Unternehmen gestellten umweltrechtlichen Anforderungen.
- **Wettbewerbsvorteil und Imagegewinn** durch die öffentliche Auszeichnung als „ÖKOPROFIT-Betrieb“.

- **Erfahrungsaustausch** durch regelmäßige gemeinsame Veranstaltungen mit den anderen beteiligten Betrieben.
- **Kontakt** zu lokalen Behörden und den Kammern, die am Projekt beteiligt sind.

Was kostet die Teilnahme an ÖKOPROFIT Landkreis Lüneburg 2011?

ÖKOPROFIT Landkreis Lüneburg 2011 wird vom Landkreis Lüneburg gemeinsam mit den teilnehmenden Betrieben finanziert. Die Eigenleistung der Betriebe ist abhängig von der Betriebsgröße.

Und was kommt nach ÖKOPROFIT?

Im Anschluss an die ÖKOPROFIT-Einsteigerrunde können die Betriebe am ÖKOPROFIT-Klub teilnehmen, der aus der ersten Einsteigerrunde im Landkreis Lüneburg hervorgegangen ist. Mit diesem Netzwerk werden die Betriebe weiterhin bei der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen unterstützt.

EMAS und ISO 14001:

Mit ÖKOPROFIT haben die Betriebe mehr als die Hälfte der Schritte zum Öko-Audit geleistet.

| Betriebsgröße | Eigenbeitrag der Betriebe (netto) |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| bis 20 Mitarbeiter | 1.200 Euro |
| 21 bis 50 Mitarbeiter | 2.000 Euro |
| 51 bis 250 Mitarbeiter | 3.000 Euro |
| 251 bis 500 Mitarbeiter | 4.000 Euro |
| über 500 Mitarbeiter | 5.000 Euro |



Gute Erfahrungen im Projekt ÖKOPROFIT Landkreis Lüneburg 2009/2010

An ÖKOPROFIT Lüneburg haben in der ersten Runde 2009/2010 bereits zwölf Betriebe erfolgreich teilgenommen. Die Gesamtbilanz der 71 ausgewerteten Maßnahmen, die von den Teilnehmern erarbeitet wurden, ist eindrucksvoll.

Jährliche Einsparungen der zwölf Betriebe im Jahr 2009/2010:

- 86.228 Euro
- 602.566 kWh Strom
- 2.606.641 kWh Wärmeenergie gesamt
- 897.558 kg CO₂-Emissionen
- 1.500.000 l Wasser/Abwasser
- 1.400 kg Restmüll

Wer betreut ÖKOPROFIT Landkreis Lüneburg?

Der Landkreis Lüneburg hat sich entschieden das Beratungsunternehmen *Arqum* mit der Betreuung des Projektes zu beauftragen. Die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH unterstützt Betriebe und Gemeinden auf dem Weg zu einer nachhaltigen und qualitätsorientierten Wirtschaftsweise.

Arqum hat bereits über 60 ÖKOPROFIT-Projekte in ganz Deutschland betreut. Bei der Beratung vor Ort greifen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von *Arqum* auf Ergebnisse der Beratung von rund 1.000 Betrieben aus den verschiedensten Branchen zurück.

Darüber hinaus besteht eine langjährige Zusammenarbeit mit zugelassenen Umweltgutachtern, sodass die Betriebe von Anfang an kompetent auf eine mögliche Validierung bzw.

Beispiele für Umweltmaßnahmen:

| | | |
|---|--|---|
| Berufsbildende Schulen I Lüneburg | Optimierung der Beleuchtungsanlagen in Flur und Pausenhalle. An geeigneten Stellen wurden LED-Leuchtmittel eingesetzt. | Kosten: 104 Euro Nutzen: 730 Euro/a geringerer Neonröhrenverbrauch |
| Gesellschaft für Abfallwirtschaft Lüneburg mbH | Installation eines Wärmetauschers in die Fernwärmeleitung für Brauchwasser und Heizung | Kosten: 2.800 Euro Nutzen: 1.250 Euro/a und 1.500 l/a |
| Manzke Verwaltungs GmbH | Nutzung von abschaltbaren Steckerleisten und Zeitschaltuhren zur Reduzierung von Standby-Verbräuchen | Kosten: 300 Euro Nutzen: 2.000 Euro/a, 12.452 kWh/a |
| LAP GmbH Laser Applikationen | Abschaltung der EDV über die Alarmanlage | Kosten: 2.100 Euro Nutzen: 1.150 Euro/a, ca. 2.930 kWh/a, 1.877 kg/a CO ₂ |

Zertifizierung gemäß EMAS Verordnung bzw. ISO 14001 vorbereitet werden. Bei der Zusammenarbeit mit seinen Partnern legt *Arqum* Wert auf individuelle, persönliche Betreuung, die Einbeziehung der Ideen der Mitarbeiter und eine sehr pragmatische Unterstützung bei allen Arbeitsschritten.

Wollen Sie an ÖKOPROFIT Landkreis Lüneburg 2011 teilnehmen?

Bitte wenden Sie sich an den Landkreis Lüneburg oder an die Mitarbeiter von *Arqum*. Wir vereinbaren mit Ihnen gerne einen unverbindlichen Informationstermin in Ihrem Hause.

Landkreis Lüneburg
Klimaschutzleitstelle
Frau Dr. Silke Panebianco
Tel.: 0 41 31/26–12 48
Silke.panebianco@landkreis.lueneburg.de

Oder:
Arqum-Hannover
Frau Ute Braun
Tel.: 05 11/21 35 91 77
braun@arqum.de
www.arqum.de

IMPRESSUM Herausgeber:

Landkreis Lüneburg
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg

Gesponsert durch:
Oeding Druck GmbH
www.oeding-druck.de

ClimatePartner 
klimaneutral
gedruckt

Zertifikatsnummer:
618-53192-1210-1100
www.climatepartner.com

mit umweltfreundlichen Farben
auf 100% Recyclingpapier